



Info-Brief

Neuigkeiten aus dem Leichtbau

Ausgabe 3/2019

Willkommen zur 6. Ausgabe der „Neuigkeiten aus dem Leichtbau“. In diesem Format bietet das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen der Initiative Leichtbau regelmäßig interessante Förderbekanntmachungen, Wettbewerbe, Veranstaltungshinweise und weitere Informationen rund um das Thema Leichtbau an. Diese und weitere Informationen finden Sie auch unter www.initiativeleichtbau.de.

AKTUELLES

Große Resonanz beim 7. Forum Leichtbau des BMWi mit dem Leitthema „Leichtbau-Schwerpunkte in den Branchen“

Die branchen- und technologieübergreifende Veranstaltung „Forum Leichtbau“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie hat sich als wichtige Dialogplattform etabliert und dient dem technologieübergreifenden und effizienten Wissenstransfer zwischen den verschiedenen, bundesweiten Akteuren. Das 7. Forum stand unter dem Fokus „Leichtbau-Schwerpunkte in den Branchen“.


Leichtbau spielt in zahlreichen Wirtschaftszweigen eine bedeutende Rolle. Ziel der Veranstaltung war es, über die verschiedenen Leichtbau-Ziele unterschiedlicher Branchen zu diskutieren, und sowohl Unterschiede als auch Synergien auszuarbeiten. Im Mittelpunkt standen dabei innovative Ansätze und Leichtbaulösungen mit besonderem Transferpotenzial.

Das Fachpublikum setzte sich aus ca. 150 Teilnehmern zusammen. Darunter Vertreter der

Forschungslandschaft, Entscheider der Industrie und insbesondere des Mittelstandes, zahlreiche Vereine und Verbände sowie politische Vertreter.

Evaluation des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM)

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie wurde ein Bericht erstellt, der die Ergebnisse der Evaluierung des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM), die zwischen Juli 2018 und Mai 2019 umgesetzt wurde, darstellt.

 <https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Downloads/Studien/evaluation-zim-2019-07.html>

FÖRDERAUSSCHREIBUNGEN

ZIM: 6. Ausschreibung Deutschland - Kanada

6. Ausschreibung zwischen Deutschland und Kanada für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte kleiner und mittlerer Unternehmen zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer Dienstleistungen aus allen Technologie- und Anwendungsbereichen mit großem Marktpotential. Die Ausschreibung läuft bis zum 29.11.2019.

 <https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Artikel/International/kanada.html>

ZIM: 6. Ausschreibung Deutschland - Frankreich

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und BPIfrance ermöglichen den Zugang zu öffentlichen Fördermitteln für ausgewählte gemeinsame deutsch-französische Projekte. Minimalvoraussetzung für ein Projektkonsortium ist die Teilnahme von mindestens einem KMU jeweils aus Deutschland und Frankreich. In Deutschland erfolgt die Förderung im Rahmen des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM). Die Ausschreibung läuft bis zum 29.11.2019.

 <https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Artikel/International/frankreich.html>

ZIM: 12. Ausschreibung Deutschland-Israel (EUREKA)

Deutschland und Israel haben die 12. Ausschreibung für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte (FuE-Projekte) im Rahmen der europäischen Forschungsinitiative EUREKA veröffentlicht. Förderung für deutsche Projektpartner kann über das Zentrale Innovationsprogramm (ZIM) beantragt werden. Die Ausschreibung läuft bis zum 28.11.2019.

 <https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Artikel/International/israel.html>

VERANSTALTUNGEN

Fokus-Workshop "Leichtbau-Perspektiven für Deutschland – Handlungsfelder" am 05.12.2019

Leichtbau ist eine Schlüsseltechnologie, die maßgeblich zur Wettbewerbsfähigkeit des Industriestandorts Deutschland beiträgt. Leichtbau hat sich als eigenständige Disziplin der Produktentwicklung etabliert und umfasst u.a. die Bereiche Werkstoff, Struktur, Design und Fertigung.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ergänzt das bereits bestehende Aktivitätsportfolio zum Leichtbau im Rahmen der Initiative Leichtbau um eine Workshop-Reihe zur Initiierung einer Leichtbaustrategie.

Der Fokus-Workshop wendet sich insbesondere an Unternehmen sowie an Forschungs- und Entwicklungsleitungen, Strategieverantwortliche oder Geschäfts- und Bereichsleitungen aus der Wirtschaft (kleine, mittlere und große Unternehmen) sowie ihre Kooperationspartner. Die Ergebnisse des ersten Workshops werden validiert und die Bedarfe der Wirtschaft im Hinblick auf erfolgreiche Leichtbau-Perspektiven für Deutschland konkretisiert.

Geplant sind dazu mehrere interaktive Gruppendiskussionen anhand von Thesen, welche aus den Ergebnissen des 1. Impuls-Workshops ausgearbeitet wurden. Die Ergebnisse werden im Nachgang in Handlungsempfehlungen für eine Leichtbaustrategie des BMWi für den Industriestandort Deutschland mit einfließen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen für den Fokus-Workshop am 05.12.2019 sind ab sofort unter dem nachfolgenden Link möglich:

 <https://www.innos-sperlich.de/bmwi-impulsworkshop/>

Weitere Termine sind der 3. Strategie-Workshop (28.01.2020) und die Abschlussveranstaltung (26.03.2020). Genauere Informationen folgen.

Geschäftsanhörung für deutsche Unternehmen und Zulieferer aus dem Bereich Leichtbau

Die Deutsch-Kanadische Industrie- und Handelskammer führt vom 04. bis 08.11.2019 eine Delegationsreise für acht bis zwölf deutsche Unternehmen zum Thema „Leichtbau mit Schwerpunkt Automotive, Maschinen- & Anlagenbau und Werkstoffindustrie“ nach Windsor, London und Waterloo (Ontario) durch. Die mit der Unterstützung relevanter Fachpartner organisierte Reise wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie durchgeführt und ist Teil des Markterschließungsprogramms für KMU. Hier bietet sich eine exzellente Gelegenheit um sich vor Ort über Geschäftschancen im kanadischen Markt zu informieren und erste gute Kontakte zu potenziellen Kunden und Partnern zu knüpfen.

Eine Anmeldung ist online auf www.german-tech.org möglich bzw. direkt beim Partner SBS (systems for business solutions), Herrn Thomas Nytsch per E-Mail an info@sbs-business.com oder per Telefon unter +49 (0) 30 5861994-10.

Bei inhaltlichen Fragen zum kanadischen Markt, steht Herr Jules Voss bei der AHK Kanada per E-Mail: jules.voss@germanchamber.ca oder per Telefon: +1 (416) 598-7083 gerne zur Verfügung.

2. Lightweighting Summit im Rahmen der Hannover Messe 2020

Der 2. Lightweighting Summit findet am 21.04.2020 von 14 bis 17 Uhr im Rahmen der HANNOVER MESSE statt. Themen bei diesem internationalen Spitzentreffen von Politik, Wirtschaft und Forschung sind die Bedeutung, die Wettbewerbssituation sowie eine internationale Strategie zur Förderung der Schlüsseltechnologie Leichtbau. Genauere Informationen folgen.

DIE GESCHÄFTSSTELLE DER INITIATIVE LEICHTBAU

Die Geschäftsstelle Leichtbau fungiert – im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie – im Rahmen der Initiative Leichtbau als nationaler und internationaler Netzwerk-knotenpunkt zur Stärkung des Leichtbaus in Deutschland. Sie ist Ansprechpartner, insbesondere für den Mittelstand, und unterstützt den material- und branchenübergreifenden Technologietransfer, zum Beispiel mit dem [LEICHTBAUATLAS](#).

Info-Brief-Verteiler

Gern nehmen wir weitere Interessenten in den „Neuigkeiten aus dem Leichtbau“-Verteiler auf. Bitte senden Sie hierzu eine kurze E-Mail an gsl@initiativeleichtbau.de.

Kontakt

INITIATIVE LEICHTBAU

c/o innos – Sperlich GmbH

Kurfürstendamm 11, 10719 Berlin

Besucheradresse: Kantstraße 164, 10623 Berlin

Tel.: +49 30 2463714-0

Fax: +49 30 2463714-1

E-Mail: gsl@initiativeleichtbau.de

Web: www.initiativeleichtbau.de

Die Geschäftsstelle der Initiative Leichtbau erhebt, speichert und verwendet Ihre persönlichen Daten (Name, Kontaktdaten) auf Grundlage von § 3 BDSG zum Zwecke des Versands dieses Info-Briefs und weiterer Informationen sowie zum Zwecke der Organisation von Veranstaltungen. Sofern Sie den Info-Brief nicht mehr erhalten und aus dem Verteiler gelöscht werden wollen, bitten wir um Mitteilung an gsl@initiativeleichtbau.de.